

27. Januar 2021

## Medienmitteilung

### Finanzplan 2022 – 2031 verabschiedet

**Die zwingenden Investitionen in die Infrastruktur für eine attraktive Gemeinde Wohlen prägen den Finanzplan der kommenden zehn Jahre. Im Zentrum der Investitionen stehen, wie bereits in den vergangenen Jahren kommuniziert, die Sanierung und der Neubau von Schulbauten sowie Investitionen in die Verkehrsinfrastruktur.**

Ausgehend von den hohen Investitionen in den Werterhalt, die notwendige Erweiterung der Infrastruktur und der unterdurchschnittlichen Ertragslage bleibt die langfristige finanzielle Entwicklung weiterhin eine Herausforderung. Der Normsteuerertrag entwickelt sich positiv, liegt aber weiterhin unter dem kantonalen Durchschnitt. Die Gemeinde Wohlen ist auf eine hohe Ausgabendisziplin und gute Rechnungsabschlüsse angewiesen. Beides wurde die letzten Jahre erreicht.

Das Aargauische Steuergesetz steht vor Anpassungen. Mit der Reduktion der Gewinnsteuersätze für juristische Personen und der Erhöhung der Abzüge für Krankenkassen und Sparkapitalien bei natürlichen Personen stehen zwei Forderungen zur Diskussion, welche die Ertragslage der Gemeinde Wohlen stark betreffen. Die geschätzten jährlichen Mindereinnahmen dieser beiden Vorhaben belaufen sich für die Gemeinde Wohlen auf CHF 1.7 Mio. Der Grosse Rat wird erst im Jahr 2021 über diese Vorlagen befinden, die Mindererträge sind noch nicht im Finanzplan enthalten. Auch allfällige langfristige Auswirkungen der Corona-Krise sind zum heutigen Zeitpunkt schwierig abzuschätzen.

Gegenüber dem Finanzplan, der im Oktober 2020 präsentiert wurde, sind keine massgeblichen Veränderungen vorgenommen worden. Mit der früheren Vorlegung und Behandlung des Finanzplans im ersten Quartal, können die daraus resultierenden Diskussionsergebnisse des Einwohnerrates bereits in die Erarbeitung des Budgets 2022 fliessen und entsprechend berücksichtigt werden.

---

#### Weitere Auskünfte für Medienschaffende erteilt:

Gemeinderätin Ariane Gregor, Telefon 079 949 78 23

**Donnerstag, 28. Januar 2021 von 14.00 bis 16.00 Uhr**